

Glas, Holz, Granit für die Besten

Regierungspräsident Heinz Grunwald zeichnet in Regen 14 Top-Betriebe mit dem Arberland Premium-Siegel aus



Viel Lob für die Regionalität und das hohe Qualitätsbewusstsein gab es von Regierungspräsident Heinz Grunwald (vorne, 5.v.l.), Arberland-REGio GmbH-Geschäftsführer Herbert Unnasch (vorne, l.) und Landrat Michael Adam (vorne, 2.v.l.) für die 14 Unternehmen, die in Regen mit dem ArberlandPremium-Siegel geehrt wurden. – Fotos: Kargus

Regen. Das Arberland Premium-Siegel auf jedem Penzkofer-Massivhaus, auf jeder Flasche Pfeffer-Dampfbier und auf vielen anderen Produkten, die die Spitzenbetriebe aus dem Arberland fertigen – das wünscht sich Landrat Michael Adam. „Die Betriebe, die mit dem Siegel ausgezeichnet werden, zählen zu unseren Top-Firmen in der Region. Sie bieten hochwertige Produkte und Dienstleistungen an und sind wichtige Botschafter für unseren Wirtschaftsstand-

ort“, betonte Michael Adam im Grünen Saal des Brauereigasthofs Falter. Bei der Prämierungsfeier zeichnete er mit Regierungspräsident Heinz Grunwald 14 heimische Unternehmen mit dem Siegel aus. Die Auszeichnung sei kein reiner „Regionalzettel“, sondern ein Herkunftssiegel mit Qualitätsanspruch. „Mit Arberland Premium wollen wir den Unternehmern zeigen, wie sehr wir ihre Leistungen schätzen, bei den Leuten aus der Region

das Bewusstsein dafür stärken, welche hochwertigen Produkte bei uns entstehen, und es schaffen, dass das Arberland überregional als Marke wahrgenommen wird.“ Die Unternehmer bat er, noch stärker zu trommeln. „Wir Waidler haben einiges zu bieten und müssten das viel öfter in den Vordergrund stellen“, fand der Landrat. „Sie verwenden heimische Rohstoffe, produzieren vor Ort, schaffen Stellen für heimische Fachkräfte, arbeiten intensiv mit

Geschäftspartnern und Kunden aus dem Arberland zusammen, setzen auf Regionalität als Alleinstellungsmerkmal und sind zugleich besonders stark, wenn es um Sozialkompetenz, Ökologie, Tradition/Kultur und Qualitätsanspruch geht“, lobte Arberland REGio GmbH-Geschäftsführer Herbert Unnasch. Für die Ausgezeichneten gab es eine Urkunde und eine Plakette aus Holz, Glas und Granit, samt dem Arberland-Logo und symbolischer Krone für die Cham-

pions. Zum zweiten Mal verlieh die ArberlandREGio GmbH das neue Siegel.

„Regionalität ist mehr als ein Trend“, betonte Regierungspräsident Heinz Grunwald in der Laudatio und verdeutlichte, was jeden einzelnen Preisträger auszeichnet. „Ihre Arbeit, Ihre Produkte, Ihr Service und viele weitere Punkte machen Sie zu wichtigen Leistungsträgern und Aushängeschildern des Landkreises“, lobte er. Das Siegel, das die Betriebe für drei Jahre führen dürfen, überreichte er an folgende Betriebe: Penzkofer Bau, Regen, Schreinerei Geiger, Drachselsried, Fliesenbau Gronkowski, Regen, Zimmerei Köppl, Drachselsried, Hilbert Edelstahl, Bischofsmais, Pichler GmbH, Regen, MaM Gebäudetechnik, Bischofsmais, UAS Messtechnik, Viechtach, Kanzlei Hollmayr-Gilch & Kollegen, Regen, Versicherungsbüro Hermann & Partner, Viechtach, I. Dampfbierbrauerei, Zwiesel, Gebrüder Kilger KG, Viechtach, Holzmanufaktur Liebich, Regen und die Bäckerei Fischer, Regen.

Die nächste Bewerbungsrunde läuft bis 30. September. Betriebe können sich bei der Arberland REGio GmbH für das Siegel bewerben: <http://www.arberland-regio.de/de/bewerbung/> – sk

Diese 14 Unternehmen holten sich die „Krone“

Regen. Sechs Unternehmen aus dem Bauhandwerk, vier Betriebe aus dem Bereich Technik/Dienstleistung und vier Firmen aus dem Sektor Tradition/Kultur holten sich das Arberland Premium-Siegel.

Mit 220 Mitarbeitern war die **Penzkofer Bau GmbH** aus Regen das größte Unternehmen, das ausgezeichnet wurde. Der Spezialist für schlüsselfertige Häuser in Ziegelmassivbauweise ist eines der wachstumsstärksten Unternehmen im massiven Wohnungsbau im Bayerischen Wald und der größte Arbeitgeber im Handwerk im Landkreis, allein 2015 wurden 50 Mitarbeiter eingestellt. Gut 200 Einfamilienhäuser baut das Unternehmen um Geschäftsführer Alexander Penzkofer im Jahr.

Die **Schreinerei Geiger** aus Drachselsried mit Inhaber Franz Geiger fertigt Fenster, Fenstertüren, Innen- und Haustüren und ist das einzige Unternehmen im Landkreis mit Kunststofffensterfertigung vor Ort. Das Familienunternehmen wird bereits in dritter Generation geführt und setzt auf Hauptzulieferer aus der Region. Grunwald würdigte unter anderem die Fortbildungen für die Mitarbeiter.

Fliesenleger Jörg Gronkowski, Inhaber der **Fliesenbau Gronkowski e.K.** aus Regen, ar-

beitet bei der Terrassen- und Balkongestaltung beispielweise mit Naturstein und Bayerwald-Granit, unterstützt die Initiative „Schau erst moi dahom“ und übernimmt behindertengerechte Umbauten.



Das Arberland Premium-Siegel, eine Plakette aus Holz, Glas und Granit, überreichten Regierungspräsident Grunwald (r.) und Landrat Adam (l.) an Alexander Penzkofer (Penzkofer Bau GmbH).

25 Mitarbeiter sind bei der **Zimmerei Köppl GmbH** von Alois Köppl sen. und jun. in Drachselsried beschäftigt. Das Unternehmen übernimmt Zimmerer- und Dachdeckerarbeiten, baut Natur-Holz Häuser und verarbeitet auch Nostalgieholz. Christian Hilbert, Inhaber von **Hilbert Edelstahl** aus Bischofsmais, gründete sein Unternehmen 2009. Mittlerweile beschäftigt er sechs Mitarbeiter

und liefert in Kooperation mit einem heimischen Betrieb unter anderem Edelstahlmöbel für Supermarktketten oder ist für Stahlbauarbeiten zuständig. Spezialist für Metallhandwerk und Spenglerei ist die

Pichler GmbH aus Regen mit den Inhabern Josef jun. und Stefan Pichler. Lob gab es von Heinz Grunwald besonders für den umweltbewussten Produktionsablauf im Unternehmen oder Angebote wie die Sanierung von Kirchtürmen nach alten Fertigungstechniken.

„Fokus auf den Menschen und seine Kompetenzen“, dieses Motto gilt bei der Bischofsmaier **MaM Gebäudetechnik** GmbH um Inhaber Martin Maier – und gefiel auch dem Regierungspräsidenten. Um jungen Leute eine Perspektive zu geben, werden in dem Heizungs-, Lüftungs- und Sanitärbetrieb regelmäßig Azubis ausgebildet, einer der derzeitigen Azubis kommt beispielsweise aus Syrien.

Industrielle Mess-, Steuerungs- und Regeltechnik sowie maßgeschneiderte Automatisierungs- und Antriebslösungen bietet die **UAS Messtechnik GmbH** um Geschäftsführer Thomas Donaubaier in Viechtach an. Der Regierungspräsident lobte unter anderem die aktive Mitgliedschaft im Netzwerk Glas und die engen Kontakte zu den Hochschulen.

Dass Franz Hollmayr und seine Kollegen in der Kanzlei **Hollmayr-Gilch & Kollegen** in Regen gezielt jungen Rechtsanwältinnen ohne langjährige Berufserfahrung Chancen geben, bewertete Heinz Grunwald sehr positiv. Versicherung und Vorsorge für Privat-, Gewerbe- und Industriekunden sind die Tätigkeitsschwerpunkte im Viechtacher **Versicherungsbüro Hermann & Partner** um Franz Hermann. 4000 Kunden betreute das Büro allein in 2015, mit vielen heimischen Firmen gibt es Kooperationsverträge.

„Traditionelles Brauhandwerk mit modernster Technik“ heißt das Motto bei der **I. Dampfbierbrauerei Zwiesel GmbH & Co.KG** um Mark und Elisabeth Pfeffer. 13 Sorten Bier werden in Zwiesel gebraut, eines davon ist die Pfeffer'sche Spezialität, das Dampfbier.

Die **Gebrüder Kilger KG** von Anton und Michael Kilger ist das älteste Industrieunternehmen in Viechtach, 20 000 Rinderhäute werden hier im Jahr zu hochwertigem Leder verarbeitet, unter anderem für die Marken „Bayerwald“ und „Bavaria“. 14 Mitarbeiter fertigen im Unternehmen Lederwaren.

Dr. Thomas Koy, Inhaber der **Holzmanufaktur Liebich** setzt auf traditionelles Handwerk und immer wieder neue Produkte aus Holz. Regierungspräsident Heinz Grunwald ging unter anderem auf den Firmenslogan „Vom Woid in d'Wejd“ und die Ernennung Koy zum „Botschafter Niederbayerns“ ein.

Bereits 1648 wurde die **Bäckerei Fischer**, die älteste Bäckerei Regens, eröffnet. Die Größe des Betriebs hat sich in den letzten zehn Jahren verdoppelt. „Das ist gerade bei Bäckereien schon außergewöhnlich“, lobte der Regierungspräsident. Geführt wird die Bäckerei von Josef und Birgit Fischer. – sk